

Presse-Information

Currenta GmbH & Co. OHG

CHEMPARK
51368 Leverkusen

+49 214 30 - 0
www.chempark.de

13. April 2010

Chinesische Delegation besuchte CHEMPARK Leverkusen:

Grigat: „Kooperation mit Nanjing Chemical Industry Park eröffnet vielfältige neue Chancen für den Standort“

Bei intensivem Erfahrungsaustausch Erörterung zahlreicher Themen

Leverkusen – Vor dem Hintergrund des im November 2009 in China abgeschlossenen Partnerschaftsvertrages zwischen dem CHEMPARK und dem Nanjing Chemical Industry Park (NCIP) besuchten am Dienstag, 13. April 2010, Vorstandsmitglieder des NCIP, der Bürgermeister der Stadt Nanjing, Wang Shouwen, sowie Vertreter weiterer ortsansässiger Unternehmen den CHEMPARK Leverkusen. Bei einem regen Erfahrung- und Gedankenaustausch, an dem auch der Leverkusener Oberbürgermeister Reinhard Buchhorn teilnahm, wurden zahlreiche Themen, die bei der künftigen Kooperation eine Rolle spielen, erörtert. Im Rahmen eines Workshops wurden die Kontakte anschließend vertieft.

„Wir freuen uns sehr über den Besuch unserer chinesischen Partner. Die Zusammenarbeit mit dem NCIP eröffnet für unsere Standorte und die ganze Region vielfältige neue Chancen, die wir nutzen wollen“, erklärte Dr. Ernst Grigat, Leiter des CHEMPARK Leverkusen, bei der Begrüßung der Gäste. Die weltweit erste Partnerschaft zwischen zwei der weltweit größten Chemieparke sei ein wichtiger Baustein auf dem richtigen Weg in die Zukunft. „Hierauf dürfen wir mit Recht stolz sein!“

Nicht nur durch den Transfer von Know-how, sondern auch durch eine Zusammenarbeit bei verschiedenen Veranstaltungen wollen beide Partner profitieren. Dies war ebenfalls Bestandteil der Gespräche in Leverkusen. Darüber hinaus wird langfristig eine Zusammenarbeit bei Schulungen sowie ein zeitlich befristeter Austausch von Mitarbeitern angestrebt. Mit diesen Aktivitäten soll auch die Position von CURRENTA als Europas führendem Chemieparkmanager und -betreiber weiter gefestigt und nachhaltig gestärkt werden.

Seite: 2

„Wir sehen die Kooperation wie eine Brücke. Sie eröffnet uns nicht nur Kontakte zum NCIP, sondern auch zu anderen chinesischen und ausländischen Produktionsgesellschaften, die in Zukunft in Europa investieren möchten“, betonte Grigat. „Wir wollen damit aber auch das Interesse Chinas auf uns lenken. Es ist unser Ziel, als attraktivster Chemiepark Europas und als wohlbekannte Spezialisten für innovative Werkstoffe im Fokus von Interessenten zu stehen, wenn aus China oder anderen Ländern Investitionsentscheidungen auf unserem Kontinent anstehen“, so Grigat weiter.

„Durch die Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen unserem Chemiepark in Nanjing und dem CHEMPARK wird eine Zusammenarbeit auf internationalem Niveau ermöglicht. Dies wird für das Management, den technischen Transfer und die Geschäftsentwicklung beider Unternehmen eine große Bedeutung haben und zu einer guten Entwicklung beider Regionen beitragen“, ergänzte Wang Shouwen.

Der Leverkusener Oberbürgermeister betonte ebenfalls den hohen Stellenwert der Kooperation. Dabei verwies er auch auf die erfolgreichen Aktivitäten und Kontakte, die bereits seit Jahren zwischen Leverkusen und der chinesischen Partnerstadt Wuxi bestehen. „Wir können China“, lautete sein Fazit.

Während ihres Besuchs kam die chinesische Delegation auch mit LANXESS-Vorstandsmitglied Werner Breuers und Geschäftsbereichsleitern des Spezialchemie-Konzerns zu einem intensiven Gedankenaustausch zusammen.

Im Beisein des nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Dr. Jürgen Rüttgers und des LANXESS-Vorstandsmitglieds Rainier van Roessel hatte Dr. Klaus Schäfer, Vorsitzender der CURRENTA-Geschäftsführung, am 17. November 2009 in Nanjing einen Partnerschaftsvertrag mit dem Verwaltungsrat des chinesischen Nanjing Chemical Industry Park (NCIP) geschlossen. CURRENTA ist Manager und Betreiber des CHEMPARK mit den Standorten Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen. Der Nanjing Chemical Industry Park ist einer der drei größten Chemie- und Industrieparks in China, in dem sich mehr als 100 renommierte internationale Firmen niedergelassen haben. In der Vereinbarung hatten beide Parteien zugesichert, regelmäßig Erfahrungen und Informationen auszutauschen.

Vor rund einem Jahr waren auf einer von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft NRW.INVEST durchgeführten Standortmarketing-Reise in China erste Kontakte

Seite: 3

angebaut und Gespräche mit Vertretern des Nanjing Chemical Industry Parks geführt worden. NRW.INVEST und ihre Repräsentanz in Nanjing hatten die Partner auf beiden Seiten während des gesamten Prozesses begleitet und bei der Entstehung des Vertrages mitgewirkt.

CURRENTA

CURRENTA, ein Joint Venture von Bayer und LANXESS, ist Betreiber und Manager eines der größten Chemieparcs Europas, des CHEMPARK, mit den drei Standorten Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen. CURRENTA erbringt mit rund 3.500 Mitarbeitern Dienstleistungen im chemisch-technischen Bereich. Dazu zählen u. a. Energieversorgung, Entsorgung, Infrastruktur, Sicherheit, Analytik und Ausbildung. Das Unternehmen firmierte bis Ende 2007 unter dem Namen Bayer Industry Services. Aus einer umfassenden Umstrukturierung ging im Januar 2008 CURRENTA hervor.

CHEMPARK

Über siebzig Unternehmen aus Produktion, Forschung und Dienstleistung sind im CHEMPARK angesiedelt. An den Standorten Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen findet auf ca. 11 km² ein Drittel der nordrhein-westfälischen Chemieproduktion statt - mehr als 45.000 Menschen arbeiten hier. Von hier aus sind rund 350 Millionen Verbraucher im Umkreis einer LKW-Tagesreise erreichbar. Der CHEMPARK ist über Wasserwege, Schiene und ein dichtes Autobahnnetz ideal zu erreichen. Auch die internationalen Flughäfen Düsseldorf und Köln-Bonn liegen in unmittelbarer Nachbarschaft. Aus der Region CHEMPARK gehen Impulse in Forschung, Entwicklung und verschiedene Wirtschaftsbranchen aus. Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Verbände bilden ein starkes Netzwerk. Chemie-Unternehmen finden vor Ort eine komplette Infrastruktur und bedarfsgerechte Services vor.

NCIP

Nanjing ist die Hauptstadt der Provinz Jiangsu – die industriell bedeutendste Region in China und ebenso eines der zentralen Finanzzentren im östlichen China. Der Nanjing Chemical Industry Park (NCIP) hat eine 80-jährige Tradition als Standort der chinesischen Petrochemie. NCIP arbeitet eng zusammen mit

Seite: 4

Universitäten und Forschungseinrichtungen. Am Standort mit ca. 45 km² haben sich über 100 Unternehmen angesiedelt und zahlreiche World-Scale-Anlagen errichtet. Die Unternehmen im NCIP profitieren von der Versorgung mit Energie in Form von Strom und Dampf, mit Wasser und Industriegasen sowie von einer fachgerechten Entsorgung und der Infrastruktur am Standort. Der Park ist direkt am Fluss Yangtse gelegen, direkt gegenüber dem größten Binnen-Containerterminal in China. Internationale Passagier- und Frachtflughäfen befinden sich in unmittelbarer Nähe.

NRW.INVEST

Die NRW.INVEST GmbH ist zentrale Anlaufstelle für Investitionen in Nordrhein-Westfalen. Potenziellen Investoren aus dem In- und Ausland bietet sie einen One-Stop-Service von Standortinformationen über Flächensuche bis hin zur Vermittlung und Begleitung von Gesprächen und Genehmigungsverfahren. Dabei arbeitet NRW.INVEST eng mit der Landesregierung und den regionalen und kommunalen Einrichtungen der Wirtschaftsförderung in Nordrhein-Westfalen zusammen. Investoren, die sich bereits in Nordrhein-Westfalen niedergelassen haben, steht NRW.INVEST insbesondere bei Erweiterungen, Neu- und Ausgründungen zur Seite. Parallel betreibt die NRW.INVEST das internationale Marketing für den Standort Nordrhein-Westfalen mit dem Ziel, Investitionen zu akquirieren. Alleinigere Gesellschafter der NRW.INVEST GmbH ist das Land Nordrhein-Westfalen. Außer den Tochtergesellschaften in Japan und den USA unterhält NRW.INVEST noch Außenbüros in China, Indien, Korea und der Türkei.

Ansprechpartner:

Michael Nassenstein, Tel. 0214-30-31192, mobil: 0175-30-31192

E-Mail: michael.nassenstein@currenta.de

mna (2010-0026)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Currenta ("Gesellschaft"), des Bayer-Konzerns, seiner Tochterunternehmen oder seiner Servicegesellschaften beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Currenta oder Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben haben. Diese Berichte stehen auf den Webseiten www.currenta.de beziehungsweise www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.